



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Herausgegeben von der Zentralen Verwaltung
Jahrgang 43 – Nr. 15 – 17.10.2017
ISSN 1866-2862

Inhaltsverzeichnis

AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN

Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Musikwissenschaft mit akademischer Abschlussprüfung Bachelor of Arts (B. A.)	442
Berichtigung der zweiten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Deutsche Literatur mit akademischer Abschlussprüfung Master of Arts (M.A.) – Besonderer Teil –	447
Siebzehnte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Eberhard Karls Universität für den Studiengang Lehramt an Gymnasium – Anlage B V.4.: Fachspezifische Bestimmungen für das Fach Englisch	448
Rektorsentscheidung Vorlesungszeiten für die Studienhalbjahre 2019 – 2021	453

Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Musikwissenschaft mit akademischer Abschlussprüfung Bachelor of Arts (B. A.)

Aufgrund von §§ 19 Abs. 1 Satz 2 Ziffer 7, 9, 32 Abs. 3 LHG in der Fassung vom 01.04.2014 (GBl. S. 99), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Mai 2017 (GBl. S. 245, 250), hat der Senat der Universität Tübingen in seiner Sitzung am 20. Juli 2017 die nachstehende erste Satzung zur Änderung des Besonderen Teils der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Musikwissenschaft mit akademischer Abschlussprüfung Bachelor of Arts (B. A.) beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 13.10.2017 erteilt.

Artikel 1

1. § 2 erhält folgende Fassung:

„§ 2 Studieninhalte und Studienziele, Regelstudienzeit, Studienumfang, Studienbeginn

(1) ¹Das Studium des B. A. in Musikwissenschaft dient dem langfristigen systematischen Erkenntnisgewinn und kritischen Erkenntnisfortschritt. ²Es begründet eine erste allgemeine wissenschaftlich fundierte berufsbezogene Qualifikation der Studierenden im Bereich der Musikwissenschaft. ³Die Tübinger Musikwissenschaft vertritt in Forschung und Lehre das Fach in historischer Ausprägung in seiner ganzen Breite. ⁴Gegenstand ist die Musik von der Antike bis zur Gegenwart. ⁵Im Mittelpunkt steht das Verständnis wichtiger Werke und der sie bestimmenden Kontexte in ihren Voraussetzungen und Folgen. ⁶In dieses weite historische Konzept fließen damit Teilbereiche des Faches in seiner systematischen Ausprägung ein, darunter Fragen von Tonsystemen und Stimmungen, Instrumentenkunde und Instrumentenbau, Hörpsychologie und Akustik. Besonderes Augenmerk gilt in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Philologien, Theologie, Philosophie, Kultur- und Sozialwissenschaften den Einwirkungen von Texten, Sprache(n) und anderen, auch digitalen Medien auf Musik. ⁷Quellen des Faches sind u. a. notenschriftliche Aufzeichnungen, Texte zur Musiktheorie und Musikästhetik, ikonographische Zeugnisse und erhaltene Instrumente, seit dem 20. Jahrhundert zudem Tonträger und Filmdokumente. ⁸Die ersten beiden Studienjahre schaffen u. a. durch Übungen in Harmonielehre, Kontrapunkt, Werkanalyse, Klavierpraxis und Gehörbildung analog zu Sprachkursen in philologischen Fächern, eine Grundkompetenz, Notentexte zu erfassen und zu beschreiben, bieten eine Einführung in musikalische Notationstechniken mitsamt ihrer Quellen (Noten und Lehrschriften) und Geschichte und geben Orientierung zum Ablauf der Musikgeschichte und ihrer Epochen. ⁹Das dritte Studienjahr bietet eine Erweiterung der Repertoirekenntnisse und über Spezialthemen eine erste vertiefende Auseinandersetzung mit einzelnen musikwissenschaftlichen Fragestellungen. ¹⁰Es fördert durch praxisbezogene Lehrveranstaltungen die Anwendung des Wissens im Blick auf die Berufspraxis. Im Nebenfach reduzieren sich die Anforderungen entsprechend. ¹¹Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, dass die Studierenden die Grundlagen des Faches beherrschen, einzelne Bereiche überblicken und erste methodische und praktische Fähigkeiten erworben haben, um in musikbezogenen Berufen tätig sein zu können.

(2) ¹Die Regelstudienzeit im Bachelorstudiengang Musikwissenschaft ist in § 1 Abs. 6 des Allgemeinen Teils dieser Ordnung geregelt. ²Der Erwerb von insgesamt 180 Leistungs-

punkten ist Voraussetzung, um diesen Bachelorstudiengang erfolgreich abzuschließen. ³Der Beginn des Studiums (Winter- bzw. Sommersemester) ist in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung der Universität Tübingen in ihrer jeweils gültigen Fassung geregelt.

(3) ¹Für das Studium des B. A. in Musikwissenschaft sind Grundkenntnisse der Allgemeinen Musiklehre (Sicherheit im Notenlesen, Vertrautheit mit Grundbegriffen der Musiktheorie) und Erfahrungen im Spiel eines Instrumentes oder im Gesang erforderlich. ²Eine Eignungsprüfung ist nicht vorgesehen, jedoch ist ein Einstufungstest (innerhalb des Moduls MUW-BA-01) verbindlich. ³Für das Studium der Musikwissenschaft im Haupt- und Nebenfach sind gute Kenntnisse des Englischen (mindestens B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) und einer weiteren Fremdsprache (mindestens A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) notwendig. ⁴Diese sind (im Haupt- und Nebenfach) Zulassungsvoraussetzung für die Modulabschlussprüfung im Modul MUW-BA-03 (§ 9a).“

2. In § 3 erhält

a) Abs. 2 folgende Fassung:

„(2) Die Studierenden der Musikwissenschaft im Hauptfach absolvieren ein Programm von 99 Leistungspunkten, welches aus den folgenden Modulen besteht:

Modulnummer	Pflicht/Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
MUW-BA-01	Pflicht	Musiklehre I	1–2	6
MUW-BA-02	Pflicht	Musikgeschichte I	1–2	12
MUW-BA-03	Pflicht	Grundlagen Musikwissenschaft I	1–2	9
MUW-BA-04	Pflicht	Musiklehre II	3–4	9
MUW-BA-05	Pflicht	Musikgeschichte II	3–4	15
MUW-BA-06	Pflicht	Grundlagen Musikwissenschaft II	3–4	9
MUW-BA-07	Pflicht	Angewandte Musikwissenschaft	5–6	12
MUW-BA-08	Pflicht	Vertiefung Musikwissenschaft I	5–6	9
MUW-BA-09	Pflicht	Vertiefung Musikwissenschaft II	5–6	6
MUW-BA-10	Pflicht	Abschlussmodul	5–6	12

b) Abs. 3 folgende Fassung:

„(3) Die Studierenden der Musikwissenschaft im Nebenfach absolvieren ein Programm von 60 Leistungspunkten, welches aus den folgenden Modulen besteht:

Modulnummer	Pflicht/Wahlpflicht	Modultitel	Empfohlenes Fachsemester	LP
MUW-BA-01	Pflicht	Musiklehre I	1–2	6
MUW-BA-02-NF	Pflicht	Musikgeschichte I	1–2	9
MUW-BA-03	Pflicht	Grundlagen Musikwissenschaft I	1–2	9
MUW-BA-05-NF	Pflicht	Musikgeschichte II	3–4	12
MUW-BA-06	Pflicht	Grundlagen Musikwissenschaft II	3–4	9
MUW-BA-07-NF	Pflicht	Angewandte Musikwissenschaft	5–6	6
MUW-BA-08	Pflicht	Vertiefung Musikwissenschaft I	5–6	9

”

3. In § 4

a) erhält Satz 1 folgende Fassung:

„¹ Lehrveranstaltungen der folgenden Arten werden regelmäßig angeboten:

1. Vorlesungen
2. Proseminare
3. Seminare
4. Übungen
5. Tutorien
6. Kolloquien.“

b) wird in Satz 2 nach dem Wort „bis“ die Zahl „4“ durch die Zahl „6“ ersetzt.

4. In § 8 erhält

a) Abs. 3 folgende Fassung:

„(3) Die Orientierungsprüfung besteht im Hauptfach aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen der folgenden Module:

- MUW-BA-01: Musiklehre I
- MUW-BA-03: Grundlagen Musikwissenschaft I“

b) Abs. 4 folgende Fassung:

„(4) Die Orientierungsprüfung besteht im Nebenfach aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen der folgenden Module:

- MUW-BA-01: Musiklehre I
- MUW-BA-03: Grundlagen Musikwissenschaft I“

5. In § 9 erhält

a) Abs. 3 folgende Fassung:

„(3) Die Zwischenprüfung besteht im Hauptfach aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen der folgenden Module:

- MUW-BA-02: Musikgeschichte I
- MUW-BA-04: Musiklehre II
- MUW-BA-05: Musikgeschichte II
- MUW-BA-06: Grundlagen Musikwissenschaft II“

b) Abs. 4 folgende Fassung:

„(4) Die Zwischenprüfung besteht im Nebenfach aus den studienbegleitenden Prüfungsleistungen der folgenden Module:

- MUW-BA-02-NF: Musikgeschichte I
- MUW-BA-05-NF: Musikgeschichte II
- MUW-BA-06: Grundlagen Musikwissenschaft II“

6. Hinter der Überschrift „VI. Bachelorprüfung und Bachelor-Gesamtnote“ wird folgender § 9a eingefügt:

„§ 9 a Zulassungsvoraussetzungen für studienbegleitende Prüfungsleistungen

Zulassungsvoraussetzungen nach § 19 Abs. 2 Nr. 4 des Allgemeinen Teils dieser Ordnung für die folgenden studienbegleitenden Prüfungsleistungen sind neben den im Allgemeinen Teil dieser Ordnung genannten Voraussetzungen:

Für die Modulabschlussprüfung im Modul MUW-BA-03 sind Zulassungsvoraussetzung (im Haupt- und Nebenfach) Kenntnisse in der Sprache Englisch (mindestens B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) und einer weiteren Fremdsprache (mindestens A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen) nachgewiesen beispielsweise durch das Reifezeugnis oder Sprachprüfung.“

7. § 10 erhält folgende Fassung:

„§ 10 Fachliche Zulassungsvoraussetzungen; Art und Durchführung der Bachelorprüfung

Fachliche Zulassungsvoraussetzung für die Bachelorarbeit ist neben den im Allgemeinen Teil dieser Ordnung genannten Voraussetzungen:

Der Erwerb der ECTS der folgenden in § 3 genannten Module: MUW-BA-01, MUW-BA-02, MUW-BA-03, MUW-BA-04, MUW-BA-05, MUW-BA-06.“

8. § 12 erhält folgende Fassung:

„§ 12 Bildung der Bachelor-Gesamtnote

(1) Die Note im Hauptfach ergibt sich unter Berücksichtigung der weiteren Regelungen in § 29 des Allgemeinen Teils dieser Ordnung

- zu 30% aus der Note der folgenden Module: Vertiefung Musikwissenschaft II und Abschlussmodul wobei das Modul Vertiefung Musikwissenschaft II mit 25 % gewichtet und das Abschlussmodul mit 75% gewichtet wird sowie
- zu 70% aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt aller Noten der übrigen benoteten Module. Davon ausgenommen sind die im Bereich „überfachliche berufsfeldorientierte Kompetenzen“ absolvierten Module (außer wenn diese integriert in Fachveranstaltungen erworben werden).

(2) Die Note im Nebenfach ergibt sich unter Berücksichtigung der weiteren Regelungen in § 29 des Allgemeinen Teils dieser Ordnung aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der studienbegleitenden Prüfungsleistungen.“

Artikel 2

¹Diese Ordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Tübingen in Kraft.² Sie gilt erstmals für das Wintersemester 2017/2018.
³Studierende, die ihr Bachelor-Studium in Musikwissenschaft vor dem vorstehend genannten Semester aufgenommen haben sind berechtigt, die Bachelorprüfung in Musikwissenschaft an der Universität Tübingen nach den bislang geltenden Regelungen innerhalb von 4 Jahren nach Inkrafttreten dieser Ordnung abzulegen.

⁴Studierende, die ihr Bachelorstudium in Musikwissenschaft vor dem vorstehend genannten Semester aufgenommen haben, sind auf schriftlichen Antrag, der bis 31. März 2018 beim Prüfungsamt für die Philosophische Fakultät eingegangen sein muss, berechtigt, die Bachelorprüfung in Musikwissenschaft nach den Regelungen dieser mit Wirkung zum Wintersemester 2017/2018 in Kraft tretenden Studien- und Prüfungsordnung abzulegen.⁵Bisher erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen werden dann nach der aufgrund dieser Satzung geltenden Neuregelung angerechnet.⁶Ein zusätzlicher Prüfungsanspruch wird durch diese Satzung nicht erworben; Fehlversuche bei der Erbringung einer Prüfungsleistung nach der bisher geltenden Regelung werden angerechnet.

Tübingen, den 13.10.2017

Professor Dr. Bernd Engler
Rektor

Berichtigung der zweiten Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Deutsche Literatur mit akademischer Abschlussprüfung Master of Arts (M.A.) – Besonderer Teil –

Der Besondere Teil der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Tübingen für den Studiengang Deutsche Literatur mit akademischer Abschlussprüfung Master of Arts (M.A.) Amtliche Bekanntmachungen Nr. 14/2017, wird wie folgt berichtigt:

In § 3 Abs. 2 Satz 1 wird die Modultabelle B „M.A. Deutsche Literatur mit Profillinie ‚Digital Humanities‘“ wie folgt neu gefasst:

„Tabelle B: „M.A. Deutsche Literatur mit Profillinie ‚Digital Humanities‘“

Semester	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte
1 u/o 2	DLT-MA-01	Basismodul	9*
1 u/o 2	DLT-MA-02	Basismodul	9*
1 u/o 2	DLT-MA-03	Basismodul	9*
1 u/o 2	DLT-MA-04	Basismodul	9*
1 u/o 2	DLT-MA-05	Schwerpunktmodul 1	12
2 u/o 3	DLT-MA-06	Schwerpunktmodul 2	12
3	DLT-MA-07	Ergänzungsmodul	9
4	DLT-MA-10	Prüfungsmodul	30
1 - 2	MA-DiHu-01	Grundlagen der Digital Humanities	9
2 - 3	MA-DiHu-02.1	Werkzeuge und Anwendungen der Digital Humanities: Text	12**
2 - 3	MA-DiHu-02.2	Werkzeuge und Anwendungen der Digital Humanities: Raum	12**
2 - 3	MA-DiHu-02.3	Werkzeuge und Anwendungen der Digital Humanities: Objekt	12**
3	MA-DiHu-03	Praxis der Digital Humanities	9
			120

*Von den Basismodulen DLT-MA-01 bis DLT-MA-04 sind drei nach freier Wahl zu absolvieren.

**Es wird ein Modul aus MA-DiHu-02.1, MA-DiHu-02.2, MA-DiHu-02.3 im Umfang von 12 CP gewählt.“

Tübingen, 13.10.2017

Professor Dr. Bernd Engler
Rektor

Siebzehnte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Eberhard Karls Universität für den Studiengang Lehramt an Gymnasium – Anlage B V.4.: Fachspezifische Bestimmungen für das Fach Englisch

Aufgrund von §§ 19 Abs. 1 Satz 2 Ziffer 9, 32 Abs. 3 LHG (GBl. 2005, S. 1) in der Fassung vom 01.04.2014 (GBl., S. 99), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Februar 2016 (GBl. S. 108, 118), hat der Senat der Universität Tübingen in seiner Sitzung am 22.06.2017 die nachfolgenden Änderungen der fachspezifischen Bestimmungen für das Fach Englisch, Anlage B: V.4. der Studien- und Prüfungsordnung der Eberhard Karls Universität für den Studiengang Lehramt an Gymnasien beschlossen.

Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg hat mit Schreiben vom 08.10.2017 (Az.: 24- 7831/398) sein Einvernehmen erteilt.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 11.10.2017 erteilt.

Artikel 1

Die Anlage B:V.4. (Fachspezifische Bestimmungen für das Fach Englisch) wird in den Abschnitten V.4.A. bis V.4.F. je einschließlich wie folgt neu gefasst:

”

V.4.A. Pflichtmodule Hauptfach Englisch:

Es sind insgesamt 80 Leistungspunkte (CP) für erfolgreich absolvierte studienbegleitende Prüfungen in Pflichtmodulen nach Anlage A der Gymnasiallehrerprüfungsordnung I zu erwerben. Im Bereich Fachdidaktik sind in 2 Modulen 10 Leistungspunkte in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Seminar zu erwerben (§ 5 Absätze 3 und 4 GymPO I).

Kürzel	Module	Art	Prüfungsleistung	CP
BSP	Basismodul Sprachpraxis: Language & Use Oral Communication I	Ü Ü	schriftlich mündlich	7
BSW	Basismodul Sprachwissenschaft: Introduction to English Linguistics Proseminar Linguistics	V S	schriftlich	8
BLW	Basismodul Literaturwissenschaft Introduction to Literary Studies Proseminar I	V S	schriftlich	8
BLK	Basismodul Landeskunde: Introduction to Cultural Studies	V+Ü	schriftlich	4
ASP	Aufbaumodul Sprachpraxis: Written Communication I	Ü	schriftlich	4
ASW	Aufbaumodul Sprachwissenschaft: Proseminar II	S	schriftlich + mündlich	5
ALW	Aufbaumodul Literaturwissenschaft: Proseminar II	S	schriftlich + mündlich	5
FD1	Fachdidaktik I	S / V+Ü	schriftlich/ mündlich	5
	Zwischenprüfung		Summe	46
QSP	Qualifikationsmodul Sprachpraxis: Written Communication II Oral Communication II	Ü Ü	schriftlich mündlich	10
QSW	Qualifikationsmodul Sprachwissenschaft: Hauptseminar	S	schriftlich	7

QLW	Qualifikationsmodul Literaturwissenschaft: Hauptseminar	S	schriftlich	7
QLK	Qualifikationsmodul Landeskunde: Proseminar + Proseminar Oder: Hauptseminar + Vorlesung	S+S S+V	schriftlich/ mündlich	10
SE	Sprachentwicklung: Proseminar	S	schriftlich	5
FD2	Fachdidaktik II	S / V+Ü	schriftlich/ mündlich	5
			Summe	44
			Gesamt	90

Anmerkungen:

Nachweis der Orientierungsprüfung: zwei Module aus BSP, BSW, BLW, BLK
Nachweis der Zwischenprüfung: Module ASP, ASW, ALW

V.4.B. Wahlmodule Hauptfach Englisch:

Es sind insgesamt 14 Leistungspunkte (CP) für studienbegleitende Modulprüfungen in fachwissenschaftlichen Veranstaltungen, die nicht mit den vorgegebenen Fachcurricula (Anlage A GymPO I) korrespondieren müssen, zu erwerben (§ 5 Absätze 3 und 4 GymPO I).

Kürzel	Module	Art	Prüfungsleistung	CP
WB ASP	Translation I	Ü	schriftlich	3
WB ASW	Vorlesung und/oder Proseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB ALW	Vorlesung und/oder Proseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB QSP	Phonetics oder Translation II	Ü	schriftlich	3
WB QSW	Vorlesung und/oder Hauptseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB QLW	Vorlesung und/oder Hauptseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)

V.4.C. Pflichtmodule Erweiterungsfach Englisch als Hauptfach:

Gem. § 30 Abs. 3 GymPO I sind für studienbegleitende Prüfungen in Pflichtmodulen gemäß den in Anlage A vorgegebenen Fachcurricula 80 Leistungspunkte zu erwerben. Des Weiteren sind für studienbegleitende Prüfungen in Fachdidaktikmodulen insgesamt 10 Leistungspunkte zu erwerben. Hinzu kommen 6 Leistungspunkte für ergänzende Module.

Kürzel	Module	Art	Prüfungsleistung	CP
BSP	Basismodul Sprachpraxis: Language & Use, Oral Communication I	Ü Ü	schriftlich/ mündlich	7
BSW	Basismodul Sprachwissenschaft: Introduction to English Linguistics Proseminar Linguistics	V S	schriftlich	8
BLW	Basismodul Literaturwissenschaft: Introduction to Literary Studies, Proseminar I	V S	schriftlich	8

BLK	Basismodul Landeskunde: Introduction to Cultural Studies	V+Ü	schriftlich	4
ASP	Aufbaumodul Sprachpraxis: Written Communication I	Ü	schriftlich	4
ASW	Aufbaumodul Sprachwissenschaft: Proseminar II	S	schriftlich + mündlich	5
ALW	Aufbaumodul Literaturwissenschaft: Proseminar II	S	schriftlich+ mündlich	5
FD1	Fachdidaktik I	S/ V+Ü	schriftlich/ mündlich	5
QSP	Qualifikationsmodul Sprachpraxis: Written Communication II Oral Communication II	Ü Ü	schriftlich mündlich	10
QSW	Qualifikationsmodul Sprachwissenschaft: Hauptseminar	S	schriftlich	7
QLW	Qualifikationsmodul Literaturwissenschaft: Hauptseminar	S	schriftlich	7
QLK	Qualifikationsmodul Landeskunde: Proseminar + Proseminar Oder: Hauptseminar + Vorlesung	S+S S+V	schriftlich/ mündlich	10
SE	Sprachentwicklung: Proseminar	S	schriftlich	5
FD2	Fachdidaktik II	S / V+Ü	schriftlich/ mündlich	5
			Gesamt	90

Anmerkung:

Orientierungs- und Zwischenprüfung entfallen.

V.4.D. Wahlmodule Erweiterungsfach Englisch als Hauptfach:

Es sind insgesamt 14 Leistungspunkte für studienbegleitende Modulprüfungen in fachwissenschaftlichen Veranstaltungen, die nicht mit den vorgegebenen Fachcurricula (Anlage A GymPO I) korrespondieren müssen, zu erwerben (§ 30 Absatz 3 GymPO I).

Kürzel	Module	Art	Prüfungsleistung	CP
WB ASP	Translation I	Ü	schriftlich	3
WB ASW	Vorlesung und/oder Proseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB ALW	Vorlesung und/oder Proseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB QSP	Phonetics oder Translation II	Ü	schriftlich	3
WB QSW	Vorlesung und/oder Hauptseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB QLW	Vorlesung und/oder Hauptseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)

V.4.E. Pflichtmodule Erweiterungsfach Englisch als Beifach:

Gem. § 30 Abs. 3 GymPO I sind für studienbegleitende Prüfungen in Pflichtmodulen gemäß den in Anlage A vorgegebenen Fachcurricula 60 Leistungspunkte zu erwerben. Des Weiteren sind für studienbegleitende Prüfungen in Fachdidaktikmodulen insgesamt 5 Leistungspunkte zu erwerben. Hinzu kommen 6 Leistungspunkte für ergänzende Module.

Kürzel	Module	Art	Prüfungsleistung	CP
BSP	Basismodul Sprachpraxis: Language & Use Oral Communication I	Ü Ü	schriftlich mündlich	7
BSW	Basismodul Sprachwissenschaft: Introduction to English Linguistics Proseminar Linguistics	V S	schriftlich	8
BLW	Basismodul Literaturwissenschaft: Introduction to Literary Studies Proseminar I	V S	schriftlich	8
BLK	Basismodul Landeskunde: Introduction to Cultural Studies	V	schriftlich	3
ASP	Aufbaumodul Sprachpraxis: Written Communication I	Ü	schriftlich	4
ASW	Aufbaumodul Sprachwissenschaft: Proseminar II	S	schriftlich + mündlich	5
ALW	Aufbaumodul Literaturwissenschaft: Proseminar II	S	schriftlich + mündlich	5
QSP	Qualifikationsmodul Sprachpraxis: Written Communication II oder Oral Communication II	Ü Ü	schriftlich mündlich	5
QSW oder QLW	Qualifikationsmodul Sprachwissenschaft: Hauptseminar Oder: Qualifikationsmodul Literaturwissenschaft: Hauptseminar	S	schriftlich	10
ALK	Aufbaumodul Landeskunde: Proseminar Oder: Vorlesung	S V	schriftlich	5
FD1	Fachdidaktik I Anlage A GymPO I:	S / V+Ü	schriftlich/ mündlich	5
Summe				65

Anmerkung:

Orientierungs- und Zwischenprüfung entfallen.

V.4.F. Wahlmodule Erweiterungsfach Englisch als Beifach:

Es sind insgesamt 9 Leistungspunkte für studienbegleitende Modulprüfungen in fachwissenschaftlichen Veranstaltungen, die nicht mit den vorgegebenen Fachcurricula (Anlage A GymPO I) korrespondieren müssen, zu erwerben (§ 30 Absatz 3 GymPO I).

Kürzel	Module	Art	Prüfungsleistung	CP
WB ASP	Translation I	Ü	schriftlich	3
WB ASW	Vorlesung und/oder Proseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB ALW	Vorlesung und/oder Proseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB QSP	Oral Communication II oder Written Communication II oder Translation II oder Phonetics	Ü	schriftlich oder mündlich	3
WB QSW	Vorlesung und/oder Hauptseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)
WB QLW	Vorlesung und/oder Hauptseminar	V/S	schriftlich und/ oder mündlich	3 (V) 4 (S)

“

Artikel 2

¹Diese Satzungsänderung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Tübingen in Kraft. ²Sie gilt erstmals für das Wintersemester 2017/2018.

Tübingen, den 11.10.2017

Professor Dr. Bernd Engler
Rektor

Rektoratsentscheidung

Vorlesungszeiten für die Studienhalbjahre 2019 – 2021

Das Rektorat hat am 10.05.2017 für die Studienhalbjahre vom Wintersemester 2019 bis zum Sommersemester 2021 folgende Vorlesungszeiten beschlossen:

Wintersemester 2019/20 (15 Wochen)

Semesterbeginn	Dienstag, 01.10.2019
Semesterende	Dienstag, 31.03.2020
Vorlesungsbeginn	Montag, 14.10.2019
Vorlesungsende	Samstag, 08.02.2020
Vorlesungsfreie Zeiten	Freitag, 01.11.2019 (Allerheiligen) Montag, 23.12.2019 - Montag, 06.01.2020 (Weihnachtspause)

Sommersemester 2020 (14 Wochen)

Semesterbeginn	Mittwoch, 01.04.2020
Semesterende	Mittwoch, 30.09.2020
Vorlesungsbeginn	Dienstag, 14.04.2020
Vorlesungsende	Samstag, 25.07.2020
Vorlesungsfreie Zeiten	Freitag, 01.05.2020 (Tag der Arbeit) Donnerstag, 21.05.2020 (Christi Himmelfahrt) Montag, 01.06.2020 - Freitag, 05.06.2020 (Pfingstpause) Donnerstag, 11.06.2020 (Fronleichnam)

Wintersemester 2020/21 (15 Wochen)

Semesterbeginn	Donnerstag, 01.10.2020
Semesterende	Mittwoch, 31.03.2021
Vorlesungsbeginn	Montag, 12.10.2020
Vorlesungsende	Samstag, 06.02.2021
Vorlesungsfreie Zeiten	Donnerstag, 24.12.2020 - Mittwoch, 06.01.2021 (Weihnachtspause)

Sommersemester 2021 (14 Wochen)

Semesterbeginn	Donnerstag, 01.04.2021
Semesterende	Donnerstag, 30.09.2021
Vorlesungsbeginn	Montag, 12.04.2021
Vorlesungsende	Samstag, 24.07.2021
Vorlesungsfreie Zeiten	Donnerstag, 13.05.2021 (Christi Himmelfahrt) Montag, 24.05.2021 - Freitag, 28.05.2021 (Pfingstpause) Donnerstag, 03.06.2021 (Fronleichnam)